

Bad Teinach- Zavelstein

Ausgabe 43 | 25. Oktober 2023

Diese Ausgabe erscheint auch online

Aktuell

Notdienste auf Seite 6

Foto: Alex Kijak

*Die Sangerabteilung des
Schwarzwaldvereines
Bad Teinach-Zavelstein e.V.
begleitet das Gedenken
an die Verstorbenen
am 19. November um 11:30 Uhr
musikalisch auf dem Friedhof
in Bad Teinach.*



Sonstige Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltungsverband Teinachtal

Einladung zu einer öffentlichen Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Teinachtal am Mittwoch, 15. November 2023, 18:30 Uhr, Rathaus Neuweiler

Tagesordnung

TOP 1 Feststellung der Jahresrechnung 2022

TOP 2 Beschluss über die Haushaltssatzung 2023

TOP 3 Sonstiges und Bekanntgaben

Mit freundlichen Grüßen

Markus Wendel
Verbandsvorsitzender



Das Publikum hält es nicht mehr auf den Stühlen

Teinachtal-Touristik



FÜENF machen auf ihrer Abschiedstour Zwischenstopp in Zavelstein und begeistern das Publikum von der ersten Minute an



Mehrere Künstlersolos strapazieren die Lachmuskeln der Zuschauernden



Schluss-Applaus und Standing Ovationen

Fotos: Teinachtal-Touristik

Nachtwächter-Tour im Fachwerkstädtchen Zavelstein

„Hört Ihr Leut‘ und lasst Euch sagen ...“ mit diesem Lied grüßt der Hüter der Nacht zum spannungsvollen Spaziergang durch die alten Gassen und Winkel Zavelsteins. Unermüdlich durchstreifte er damals die dunklen Straßen, um für Ruhe und Ordnung zu sorgen sowie die Bürger vor Gefahren zu schützen. Über Jahrhunderte war der Nachtwächter das treue Auge des Gesetzes und bewachte die Stadt samt Burgruine. Lauschen Sie den schaurigen Geschichten längst vergangener Zeiten und begeben Sie sich mit ihm auf eine Reise in mittelalterliche Zeiten – in der ehemals kleinsten Stadt Deutschlands.

Termine: Sa., 28.10., 11.11., und 16.12., 20:30 Uhr

Treffpunkt: Zavelstein, Krokusbrunnen am Marktplatz

Kosten: 12,00 € pro Person /ermäßigt 6,00 € für Kinder bis einschl. 13 Jahre

Blick hinter die Kulissen der Bad Teinacher Nudelmanufaktur

Feinste Nudeln, edle Schokofinessen und delikate Köstlichkeiten handgemacht: Wir laden Sie ein, einmal hinter die Kulissen der Bad Teinacher Nudelmanufaktur zu blicken. Schauen Sie dem Team über die Schulter und erleben Sie, wie mit großem handwerklichem Geschick und den besten Rohstoffen die leckeren Spezialitäten gefertigt werden.

Termin: Mo., 30.10. | 14:00 Uhr

Ort: Bad Teinacher Nudelmanufaktur, Untere Talstraße 28

Anmeldung möglich über Tel. 07053 9205040



Selbst gedichteter Song – inspiriert von Patrick Lindner

Wandertipps

Wanderweg „Der Teinacher“ aufgrund Holzerntearbeiten Ende Oktober / Anfang November gesperrt

Aufgrund dringender Baumfällarbeiten zur Verkehrssicherung der L 347 muss bis zum 11. November 2023 der Wegabschnitt zwischen dem Parkplatz am Langschen Brückle und dem Schillerhäusle voll gesperrt werden, um Gefährdungen der Wanderer während der Fällarbeiten zu vermeiden. Bei guten Witterungsbedingungen und dadurch gutem Voranschreiten der Forstbetriebsarbeiten ist eventuell eine Verkürzung der Sperrungsdauer möglich.

Da der gesamte Straßenabschnitt zwischen der Station Teinach und der Kläranlage Bad Teinach voll gesperrt wird, ist der neben der Straße befindliche Parkplatz am Langschen Brückle ebenfalls nicht zugänglich.

Den aktuellen Stand sowie Alternativ-Touren erfahren Wandernde bei der Teinachtal-Touristik (Tel. 07053 9205040, E-Mail: info@teinachtal.de).



Neuaufgabe der Broschüre „Wanderparadies Nagoldtal“ ist pünktlich zum goldenen Herbst

Nachdem die Runde der Touristiker des Nagoldtals – bestehend aus Calw, Bad Teinach-Zavelstein, Bad Liebenzell, Altensteig, Nagold, Neubulach, Neuweiler, Schömberg, Oberreichenbach und Wildberg – bereits im August die Nagoldtal-Übersichtskarte herausgebracht hat, ist jetzt eine Neuaufgabe der Broschüre „Wanderparadies Nagoldtal“ verfügbar.

Zum Start in den goldenen Herbst können sich Wanderbegeisterte die 32-seitige Broschüre in allen Tourist-Informationen und an einigen Wanderparkplätzen der Region holen.

Diese bietet eine gute Übersicht der Highlight-Touren im Nagoldtal, mitunter auch Premium- und Qualitätswege, Naturpark-Augenblick-Runden und weitere Abenteuer.



Die Touristiker der Nagoldtal-Gemeinden mit der neuen Broschüre „Wanderparadies Nagoldtal“ Foto: Touristik & Kur / Martin Röhm

Alle Runden greifen auf die Beschilderung des Schwarzwaldvereins e. V. zurück, welche durch die jeweiligen Ortsgruppen ehrenamtlich gepflegt wird – an dieser Stelle auch ein Dankeschön an die Ehrenamtlichen!

Durch QR-Codes können die Touren zudem auf das Smartphone geladen und so unterwegs verfolgt werden.

Der Nachdruck, über insgesamt 18.500 Stück, der ursprünglich durch den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord geförderten Broschüre, erfolgte bewusst durch regionale Partner.

Fundsachen

Folgende Fundsache wurde beim Fundamt Bad Teinach abgegeben:

Herren-Strickjacke

Details: Tel. 07053/9205040 | Teinachtal-Touristik Bad Teinach-Zavelstein

Veranstaltungshinweise



Sherlock Holmes

Sherlock Holmes
jagt Jack the Ripper

Krimistück von
Florian Battermann
und Jan Bodinus
nach Sir Arthur Conan Doyle

18. November | 20:00 Uhr
Ko-Ni Zavelstein
www.teinachtal.de/events

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Veranstaltungshinweise der Region

HIGHLIGHTS . 11 2023
KARTENBÜRO · 07231 - 1442 442
IN DEN SCHMÜCKWELTEN PFORZHEIM

Kulturregion NORDSCHWARZWALD



NEW YORK - NEUENBÜRG
AUSSTELLUNG SYLVIA WITZENMANN
Schloss Neuenbürg, Fr. 06.10. - So. 05.11.23

TANGO-SERENADE
SÜDWESTDEUTSCHES KAMMERORCHESTER PFORZHEIM
CongressCentrum Pforzheim, So. 12.11.23

TINTENHERZ (PREMIERE)
FAMILIENSTÜCK VON CORNELIA FUNKE
Theater Pforzheim, Mi. 15.11.23

CERVANTES
EIN KAMPF GEGEN WINDMÜHLEN
Figurentheater Pforzheim, Fr. 17.11. + Sa. 18.11.23

SOPHIE & ICH
EIN SPANNENDES UND MUTIGES THEATERSTÜCK
Uhlandbau Mühlacker, Fr. 17.11.23

THE STEVIE WONDER STORY
DIE BESTE STEVIE WONDER DER WELT
Kulturhalle Remchingen, Mi. 29.11.23

WEIHNACHTSMARKT MAULBRONN
Klosterhof Maulbronn, Sa. 09.12.23 + So. 10.12.23

ZAVELSTEINER BURGWEIHNACHT
WEIHNACHTSMARKT MIT ALLERLEI WÄRMENDEM
Zavelstein, Städtle und Burgruine, Sa. 09.12. + So. 10.12.23

URBAN PRIOL
TILT! · DER JAHRESRÜCKBLICK
CCP Pforzheim, So. 10.12.23

14. ORTSZEIT
Stadtmuseum Pforzheim, Sa, 17.12.23 - 04.02.24

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL: MESSIAH
MOTETTENCHOR, SOLISTEN U. BACHORCHESTER PF
Stadtkirche Pforzheim, So. 17.12.23

KULTUR.NORDSCHWARZWALD.DE

Erteilte Lastschriftaufträge werden von der Stadtkasse termingerecht ausgeführt.

Tipps für Steuerzahler:

Ein Vorteil für Sie und uns wäre, ein SEPA-Basis-Lastschriftmandat zum Abbuchen der Verbindlichkeiten zu erteilen. Formulare hierfür erhalten Sie auf der Stadtkasse.

Ihr Vorteil:

- kein Ausfüllen von Überweisungsformularen
- kein Überwachen von Zahlungsterminen
- kein ärgerlicher Mahnbrief
- kein Säumniszuschlag und keine Mahngebühren

Sie können jedes ausgeführte Lastschriftmandat innerhalb von 8 Wochen durch die Bank stornieren lassen und jederzeit das uns erteilte Lastschriftmandat widerrufen, sodass Sie keinerlei Risiko eingehen.

Für uns bedeutet die Erteilung des Lastschriftmandats auch die Einsparung von Verwaltungskosten, was letztlich allen Bürgern zugutekommt.

Ihre Stadtkasse
Bad Teinach-Zavelstein

Damit das Bürgermobil kommt, benötigen wir Sie als Fahrer/in!



**Suchen Sie eine interessante Aufgabe,
mit viel Abwechslung und Kontakt zu Menschen
aus Bad Teinach-Zavelstein,
dann melden Sie sich als Fahrer/in für das
Bürgermobil.**

Voraussetzungen, um als Fahrer/in mitmachen zu können, sind:

- Vollendung des 25. Lebensjahres
- gültige Fahrerlaubnis (PKW)
- mindestens drei Jahre Fahrpraxis

Haben auch Sie Interesse, die Stadt bei der Verbesserung der Mobilität in Bad Teinach-Zavelstein als Fahrer/in zu unterstützen? Dann würden wir uns über Ihre Rückmeldung freuen.

Bitte melden Sie sich bei:
Volker Mönch, Tel. 07053 929224, E-Mail: moench@bad-teinach-zavelstein.de oder
Birgit Ebner, Tel. 07053 929228, E-Mail: ebner@bad-teinach-zavelstein.de



Stadtverwaltung



Mitteilung der Stadtkasse

- Steuertermin -

Bei der Stadtkasse werden im Monat November 2023 zur Zahlung fällig:

15. November - Gewerbesteuvorauszahlung 4. Quartal 2023
15. November - Grundsteuerrate 4. Quartal 2023

Bei nicht rechtzeitiger Bezahlung müssen die gesetzlichen Säumniszuschläge und Mahngebühren berechnet werden. Um dies zu vermeiden, werden die Zahlungspflichtigen gebeten, die Termine pünktlich einzuhalten.

Die öffentliche Zahlungsaufforderung ergeht nach § 14 Abs. 2 des Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes (LVwVG).

Städtischer Briefkasten an neuer Stelle montiert

Aufgrund der Umbau- und Sanierungsarbeiten am ehemaligen Rathaus und am Kindergartengebäude in Sonnenhardt mussten am Gebäude der Schaukasten und der städtische Briefkasten abmontiert werden.

Seit Mitte Oktober ist der städtische Briefkasten direkt neben dem Post-Briefkasten angebracht.

Um Beachtung wird gebeten.

Letzter Aufruf!!

Antrag auf Zuschuss zur Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Nutzflächen auf der Gemarkung Bad Teinach-Zavelstein
Der Gemeinderat der Stadt Bad Teinach-Zavelstein hat bereits in seiner Sitzung am 18.12.2000 einen Betrag von damals 5.100,00 € für die Förderung der Landwirtschaft bereitgestellt. Die Jagdgenossenversammlung hat erstmals am 23.10.2001 beschlossen,



diesen Betrag für die Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Nutzflächen (keine Wald- und Forstflächen) auf der Gemarkung Bad Teinach-Zavelstein zur Verfügung zu stellen und nicht mehr wie früher für die künstliche Rinderbesamung (Erstbesamung). Dieser Beschluss wurde für dieses Jahr in der Versammlung der Jagdgenossen vom 15.06.2023 bestätigt, wobei der aktuelle Auszahlungsantrag wie bereits in den Vorjahren auf 4.600 € festgelegt wurde.

Einige Bewirtschafter bzw. Landwirte haben den Antrag bereits fristgerecht gestellt.

Es werden hiermit alle Personen, die solche landwirtschaftlichen Nutzflächen ebenfalls bewirtschaften und bisher den Antrag für das laufende Jahr noch **nicht** auf dem Rathaus eingereicht haben, aufgefordert, bis spätestens


17.11.2023

den entsprechenden Zuschussantrag zu stellen. Bei dem genannten Termin handelt es sich um eine **Ausschlussfrist**. Später eingereichte Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Dem Antragsformular, das bei der Stadtkasse Bad Teinach-Zavelstein erhältlich ist oder ggf. dem Mitteilungsblatt vom 13.09.2023 entnommen werden kann, ist als Anlage das für das jeweilige Antragsjahr gültige **Flurstücksverzeichnis vom gemeinsamen Antrag an das Landwirtschaftsamt** beizufügen.

Abschließend wird noch darauf hingewiesen, dass Pachtflächen von Personen, die sich ihren Jagdpachtanteil auszahlen lassen, nicht berücksichtigt werden können.

Bei Rückfragen dürfen Sie sich gerne an Frau Klaiber von der Stadtkasse Bad Teinach-Zavelstein (Tel.: 07053/9292-31) wenden.



Die Uhr wird umgestellt

Am Sonntag, 29. Oktober 2023, wird die Uhr um eine Stunde zurückgestellt und damit von Sommer- auf Winterzeit (bzw. Normalzeit). Die Uhr wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag um 03:00 Uhr auf 02:00 Uhr zurückgestellt.

Foto: AntiMartina/iStock/Thinkstock

Wichtig für Bauherren:

Abgabetermin für Bauanträge

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Donnerstag, **23.11.2023**, statt. Baugesuche, welche in dieser Sitzung beraten werden sollen, müssen deshalb in Papierform und in digitaler Ausfertigung bis spätestens Donnerstag, **09.11.2023**, beim Bauamt im Rathaus Bad Teinach vorliegen.

Achtung vorgezogener Redaktionsschluss!

Für das Amtsblatt in der **KW 44** (Erscheinungstag: 31.10.2023) der Stadt Bad Teinach-Zavelstein ist der Redaktionsschluss auf

Freitag, den 27.10.2023 um 08:00 Uhr

festgesetzt.

Wir bitten um Einhaltung dieser Termine. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Tel.: 07053/9292-29, Fax: 07053/9292-40,
E-Mail: aktuell@bad-teinach-zavelstein.de

Weitere Helfer für Martinskreis gesucht

Im Rahmen der Flüchtlingskrise 2015/2016 haben sich in vielen Gemeinden ehrenamtliche Helfer bei der Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern eingebracht. Die in der Stadt Bad Teinach-Zavelstein damals gebildete Unterstützergruppe lief unter der Bezeichnung „Martinskreis“.

Nachdem aktuell die Zahl der Flüchtlinge auch in unserer Stadt deutlich zunimmt, möchte dieser „Martinskreis“ seine ehrenamtliche Arbeit wieder aufnehmen.

Hierfür werden noch Helfer gesucht.

Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger können sich gerne beim Evangelischen Pfarramt Zavelstein, Tel.: 07053-8196, melden.

Sprechstunden der Stadtverwaltung und der Teinachtal-Touristik Hauptamt + Stadtkasse, Amt für öffentliche Ordnung

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:30 Uhr

Teinachtal-Touristik

Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:30 Uhr
Freitag 08:00 – 14:00 Uhr

Fernsprechverzeichnis

Bürgermeister Wendel 9292-20
Vorzimmer - Frau Anheuser 9292-21
Frau Roller 9292-38
Ausländeramt, Einwohnermeldeamt - Frau Anheuser 9292-21
Botendienste - Frau Lutz 9292-22
Friedhofsverwaltung - Frau Huissel / Herr Wentsch 9292-23
Bauamt - Herr Padubrin 9292-25
Bauamt - Herr Wentsch 9292-41
Mitteilungsblatt - Frau Jäkel 9292-29
Gewerbeamt - Frau Ebner 9292-28
Pässe, Ausweise - Frau Huissel 9292-23

Standesamt - Frau Roller 9292-38

Stadtkämmerei - Herr Mönch 9292-24
Stadtkämmerei - Frau Lutz 9292-27
Stadtkasse - Frau Ebner 9292-28
Stadtkasse - Frau Klaiber 9292-31
Stadtkasse - Frau Schmidt 9292-37

Ortsverwaltung:
Zavelstein 920613

Teinachtal-Touristik
Frau Bürkle 9205041
Frau Nothacker 9205043
Herr Stahl 9205042
Frau Magenreuter 9205040

Kindergärten:

Kleinkindgruppe Bad Teinach Tel. 0151-28459992
Tel. 07053 920344
Kleinkindgruppe Zavelstein Tel. 0151-68929202
Kindergarten Emberg Tel. 07053 8769
Kindergarten Sommenhardt Tel. 07053 8767
Kindergarten Zavelstein Tel. 07053 8485

Forstrevier Bad Teinach-Zavelstein

Revierförster Frank Lindenberger
Alte Liebenzeller Str. 22, 75378 Bad Liebenzell
Mobil 0172 7603808

Polizeiposten Neuweiler: Tel. 07055 7377

Fax: 07055 928936
E-Mail: NEUWEILER.PW@polizei.bwl.de

Bürgermobil



Das Bürgermobil erreichen Sie unter der **Handy-Nr. 0172 9151871**



NOTDIENSTE



ÄRZTETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

In den sprechstundenfreien Zeiten:
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kostenfreie Onlinesprechstunde: docdirekt.de
Rufnummer für Krankentransporte: Telefon 07051 19222
Pallicare Kreis Calw e.V.: Telefon 07051 9661290

Allgemeine Notfallpraxis am Klinikum Calw, Eduard-Conz-Straße 6, 75365 Calw, Sa., So. und FT. 8 – 21:00 Uhr

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Freudenstadt, Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Straße 120, 72250 Freudenstadt, Sa., So. und FT. 9 – 15 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Unter **0761 120 120 00 erhalten Patient/Innen** die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

NOTDIENST DER APOTHEKEN:

Mittwoch, 25.10.2023:

Stadt-Apotheke Calw, Tel.: 07051 - 3 01 93
Lederstr. 35, 75365 Calw,
Mi., 08:30 bis Do., 08:30 Uhr

Donnerstag, 26.10.2023:

Apotheke Schömburg, Tel.: 07084 - 42 22
Lindenstr. 9, 75328 Schömburg,
Do., 08:30 bis Fr., 08:30 Uhr

Freitag, 27.10.2023:

Schwarzwald-Apotheke Schömburg, Tel.: 07084 - 69 00
Lindenstr. 22, 75328 Schömburg,
Fr., 08:30 bis Sa., 08:30 Uhr

Samstag, 28.10.2023:

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Tel.: 07052 - 13 85
Wilhelmstr. 4, 75378 Bad Liebenzell,
Sa., 08:30 bis So., 08:30 Uhr
Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Tel.: 07081 - 13 35
Uhlandplatz 1, 75323 Bad Wildbad,
Sa., 08:30 bis So., 08:30 Uhr

Sonntag, 29.10.2023:

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Tel.: 07051 - 5 14 44
Liebenzeller Str. 30, 75365 Calw (Hirsau),
So., 08:30 bis Mo., 08:30 Uhr

Montag, 30.10.2023:

Obere Apotheke Bad Liebenzell, Tel.: 07052 - 35 64
Sonnenweg 5, 75378 Bad Liebenzell,
Mo., 08:30 bis Di., 08:30 Uhr

Dienstag, 31.10.2023:

Rosen-Apotheke Calw, Tel.: 07051 - 33 23
Heinz-Schnauffer-Str. 45, 75365 Calw (Heumaden),
Di., 08:30 bis Mi., 08:30 Uhr

Mittwoch, 01.11.2023:

Enz-Apotheke Wildbad, Tel.: 07081 - 9 53 10
Altwiesenstr. 2, 75323 Bad Wildbad (Calmbach),
Mi., 08:30 bis Do., 08:30 Uhr
Stadt-Apotheke Neulach, Tel.: 07053 - 60 00
Calwer Str. 22, 75387 Neulach,
Mi., 08:30 bis Do., 08:30 Uhr

MEDNOS MVZ Wildberg
Zweigpraxis Bad Teinach-Zavelstein
Dr. med. Ulrike Günther
Badstraße 14, Telefon 2261
Sprechzeiten:
Montag 07:30 - 11:30 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 07:30 - 11:30 Uhr
Mittwoch 07:30 - 11:30 Uhr
Donnerstag 07:30 - 11:30 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Freitag 07:30 - 11:15 Uhr
und nach Vereinbarung.

Praxis Dr. med. Reinhard Röhner und Dr. Kurt Krieg
Poststraße 17, Telefon 07053 1702 und 0151 64618849
Sprechstunden:

Montag	8 - 12 Uhr	18 - 20 Uhr
Dienstag	8 - 12 Uhr	15 - 18 Uhr
Mittwoch		16 - 18 Uhr
Freitag	8 - 12 Uhr	16 - 19 Uhr

und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Heiko Schilling
Bad Teinach, Badstr. 15, Telefon 07053 8366
Behandlung nach Vereinbarung

Dieter Ertel, prakt. Tierarzt

Praxis für Groß- und Kleintiere

Im Steinlaible 5, Zavelstein, Telefon 07053 8536

Sprechstunden: Mo., Di., Do., Fr. 14.30 - 15.30 Uhr

Montag und Mittwoch 9.30 - 10.30 Uhr;

Mittwoch und Freitag 19 - 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Gesundheitsquelle Bad Teinach

Mo., Di., Do. 9.00 - 13.00 Uhr / 15.00 - 17.30 Uhr

Mi., Fr. 9.00 - 13.30 Uhr

Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Arznei-Bestellungen außerhalb der Öffnungszeiten direkt bei ApoRegio: www.aporegio.net oder Tel. 07052 8161811

Telefon Gesundheitsquelle:

07053 9697580, Fax 9697581

Diakonie

Diakoniestation Teinachtal

Hilfe, die sich sehen läßt!

**Hindenburgstraße 23, Altes Rathaus Liebelsberg
75387 Neulach-Liebelsberg**

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Montag – Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Geschäftsführung

Beate Nothacker

Telefon 0 70 53 / 188 95-51

Fax 0 70 53 / 39 31 368

Pflegedienstleitung (PDL) Elfriede Messal

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag / Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Telefon 0 70 53 / 188 95-54

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe (EL)

Danja Bürkle

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Montag / Mittwoch 14.00 - 16.30 Uhr

Telefon 0 70 53 / 188 95-53

Außerhalb dieser Zeit ist ein Anrufbeantworter in Betrieb.

Für Beratungsgespräche empfiehlt sich eine Terminvereinbarung!



Jugendfeuerwehr

Jugendfeuerwehr-Übung vom 16.10.2023

Vergangenen Montag hatten wir eine Funk-Übung der Jugendfeuerwehr. Um dies auf spielerische Art und Weise den Jugendlichen beizubringen, spielten wir „Mister-X“.

Alle bekamen einen Kartenausschnitt, auf dem das Gelände, wo gespielt wurde, abgebildet war.

Zwei Betreuer liefen innerhalb dieses Geländes umher. Sie galt es, anhand immer erneut durchgegebener Koordinaten, zu fangen. Nachdem sie gefunden wurden, ging es zurück ans Gerätehaus.

Du bist mindestens 10 Jahre alt und hast auch Lust zur Jugendfeuerwehr zu kommen? Dann schau doch an unserer nächsten Übung am 10.11.2023 um 18:30 beim Gerätehaus der Abteilung Röttenbach vorbei.

Sonstige Informationen

Müllabfuhr



In allen Stadtteilen
Donnerstag, 26. Oktober 2023
• Gelber Sack

Landratsamt



Amtliche Bekanntmachungen

Stark eingeschränkter Busverkehr zwischen Althengstett und Ostelsheim aufgrund einer Vollsperrung vom 24.10.2023 bis 24.11.2023

Vom 24.10.2023 bis voraussichtlich 24.11.2023 wird die Verbindungsstraße zwischen Althengstett und Ostelsheim voll gesperrt. Betroffen hiervon ist die Buslinie 670 (Calw – Althengstett – Ostelsheim – Weil der Stadt) der Firma RVS. Aufgrund dieser Vollsperrung kommt es zu massiven Fahrplaneinschränkungen.

Den neuen Baustellenfahrplan finden Sie auf der Homepage von unserem Verbund: www.vgc-online.de

Die Bedienung von Ostelsheim wird weitestgehend auf den Abschnitt Weil der Stadt reduziert. Fahrgäste aus Ostelsheim nach Calw haben die Möglichkeit, in Weil der Stadt auf die Linie 670 der Firma Volz umzusteigen.

Für die Schülerbeförderung werden einzelne Kurse mit Umleitung über Ostelsheim angeboten.

Eröffnung der 14. ORTSZEIT im Landratsamt Calw

Vielschichtig und abwechslungsreich – so lassen sich die Arbeiten der „ORTSZEIT“-Ausstellung beschreiben, die bereits zum vierzehnten Mal vom Pforzheimer Kulturrat in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Kulturregion Nordschwarzwald veranstaltet wird und dieses Mal unter dem Thema „Blickwechsel“ steht.

Eine eigens für diesen Kunstwettbewerb zusammengesetzte Jury hat 70 Kunstwerke von 34 Künstlerinnen und Künstlern aus den Bereichen Malerei, Zeichnung, Grafik, Fotografie, Skulptur und Objektkunst ausgewählt, die nun im Landratsamt Calw präsentiert werden.

Der Erste Landesbeamte des Landkreises Calw, Dr. Frank Wiehe, begrüßte die zahlreichen Gäste der Ausstellungseröffnung und betonte, dass gerade in diesen herausfordernden Zeiten ein Blickwechsel vonnöten sei und somit der Titel der ORTSZEIT nicht besser hätte gewählt sein können. Auch die Bedeutung der ORTSZEIT als ein gemeinsames Kulturprojekt der Landkreise Calw, Freudenstadt, dem Enzkreis und der Stadt Pforzheim, welches die lebendige Kunstszene und das große kreative Potenzial in der Region Nordschwarzwald zeigt, hob er hervor.

Die Kuratorin Tanja Solombrino führte in die Ausstellung ein und zeigte anhand der ausgestellten Werke, auf welche unterschiedliche Art und Weise das Thema Blickwechsel interpretiert werden kann.

Die Bandbreite der Wanderausstellung, die auch Verkaufsausstellung ist, reicht hierbei von einem konkreten Blickwechsel zwischen Bildnis und Betrachter, bis hin zu Blickwechseln im räumlichen oder übertragenem Sinne.

Die Musiker Aleksí Rajala an der Gitarre und Florian Dohrmann am Bass entführten die Gäste auf eine musikalische Reise nach Finnland und Spanien und sorgten mit ihren Stücken unter viel Zuspruch der Zuhörer für eine hervorragende Umrahmung des Programms.

Die Kunstpreise der 14. ORTSZEIT gingen diesmal an Annina Sarantis mit ihrer Zeichnung „Sleep Mode I“ (1. Preis), an Ulrich Seibt für seine „marking“-Serie (2. Preis) sowie Angela Amon für die Zeichnung „Im Wasser I“ und Renate Helene Schweizer für ihr Objekt „Grabdecke“ (geteilter 3. Preis).

Herr Carsten von Zepelin von der Baugenossenschaft Arlinger, welche die Kunstpreise gestiftet hat, gratulierte den Preisträgern und überreichte ihnen die Urkunden und Schecks.

Die Ausstellung kann bis zum 30. November zu den Öffnungszeiten (Montag bis Mittwoch und Freitag 8-12 Uhr, Montag 14-16:30 Uhr, Donnerstag 8-18:30 Uhr) im Foyer des Landratsamts besichtigt werden.

Danach wandert die ORTSZEIT weiter nach Pforzheim (Pforzheim Galerie, 17.12.2023 – 04.02.2024), den Landkreis Freudenstadt (Kunstverein Oberer Neckar in Horb, 18.02.2024 – 18.03.2024) und in den Enzkreis (Schloss Neuenbürg, 05.04.2024 – 05.05.2024).

Streuobstwiesen benötigen Pflege

Jeder Obstbaumbesitzer weiß, dass das mit dem Schnitt der Obstgehölze nicht so einfach ist. Deshalb führt das Landratsamt Calw in Zusammenarbeit mit der Streuobstinitiative Calw-Enzkreis-Freudenstadt e.V. diesen Winter zwei- und dreitägige Kurse zum Obstbaumschnitt durch. Dabei wird der Schnitt sowohl in der Theorie als auch in der Praxis vermittelt.

Elfi Möse-Reisch wird bei der Praxis jeweils durch einen der beiden ausgebildeten Obstbaumpfleger Olaf Höger-Martin und Benedikt Günthner unterstützt, sodass der praktische Schnitt intensiv vermittelt werden kann. Dabei wird sowohl der Erziehungsschnitt, als auch der Schnitt größerer Bäume praktisch geübt.

Im Winter 2023/2024 werden Kurse wie folgt angeboten:
15.12. – 16.12.2023 Wildberg
02.01. – 03.01.2024 Nagold
25.01. – 27.01.2024 Raum Bad Liebenzell, Simmozheim

Beginn jeweils 9:00 Uhr,

Kosten zweitägiger Kurs 60 Euro, dreitägiger Kurs 80 Euro

Theorie erfolgt online für alle drei Kurse:

Termin 1: 12.12.2023, 18:00 – 20:30 Uhr – Einführung in den Schnitt von Obstgehölzen

Termin 2: 16.01.2024, 18:00 -20:30 Uhr – Krankheiten, Schädlinge und Düngung

Darüber hinaus werden auch Kurse an Samstagen von Fachwarten und Obstbaumpflegerinnen angeboten. Termine werden auf der Homepage der Fachwartvereinigung Calw (<https://fachwarte-cw.de/>) veröffentlicht.

Die Obst- und Gartenbauvereine Calw-Stammheim, Altensteig, Höfen und Haiterbach sowie die IG Moste Bad Herrenalb bieten jeden Winter ebenfalls Kurse an.

Information und Anmeldung beim Landratsamt Calw - Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz; Elfriede Möse-Reisch - Tel.: 07051 160 967; elfriede.moesle-reisch@kreis-calw.de.

Anmeldungen sind bis spätestens **15. November 2023** möglich.



Jungbaumerziehung Schnittkurs Spollenhaus im Januar 2023
Foto: Landratsamt Calw



Geschwindigkeitskontrolle

Am Freitag, 06.10.2023 wurde in Röttenbach, Wildbader Straße, Abzw. Im Steinberg in der Zeit von 15:10 Uhr bis 19:00 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Die Kontrolle erbrachte folgendes Ergebnis:

Gemessene Fahrzeuge: 999

Erlaubte Geschwindigkeit: 50 km/h

Eingestellter Grenzwert: 59 km/h

Überschreitungen bis 10 km/h: 0

Überschreitungen von 11 bis zu 15 km/h: 0

Überschreitungen von 16 bis zu 20 km/h: 3

Überschreitungen von mehr als 20 km/h: 0

999 Fahrzeuge in Fahrtrichtung: Bad Teinach

Qualifizierungskurs für Tagesmütter und Tagesväter startet im Januar 2024 in Calw Informieren und bewerben Sie sich jetzt!

Die Kindertagespflege ist im Landkreis Calw seit vielen Jahren eine wichtige Säule in der Kinderbetreuung. Unter bestimmten Voraussetzungen können Kinder alternativ oder ergänzend zu einer Einrichtung bei einer Kindertagespflegeperson betreut werden. Es gibt dabei verschiedene Modelle, in denen Kindertagespflegepersonen, meist in einer beruflichen Selbstständigkeit, Kinder betreuen. Der Qualifizierungskurs ist unter anderem eine Voraussetzung, um eine Pflegeerlaubnis zu erhalten.

Qualifiziert wird nach dem Qualifizierungskonzept Baden-Württemberg auf der Grundlage des Qualifizierungshandbuchs (QHB) des Deutschen Jugendinstitutes (DJI), das insgesamt 300 Unterrichtseinheiten (UE) umfasst. Dabei ist bereits nach 50 UE der Erhalt einer Pflegeerlaubnis möglich und auch erwünscht, sodass der zweite Teil der Qualifizierung tätigkeitsbegleitend stattfindet. Pädagogische Fachkräfte sind nach den ersten 50 UE bereits fertig qualifiziert.

Der Fachdienst Kindertagespflege des Landratsamtes Calw qualifiziert in Kooperation mit dem Evangelischen Tageselternverein im Landkreis Calw. Die Kurse finden in einer Kombination von Ganztags- und Abendveranstaltungen statt und werden nach etwa einhalb Jahren mit einer Prüfung abgeschlossen. Die Qualifizierung ist für die TeilnehmerInnen kostenfrei, allerdings verknüpft mit der Bereitschaft, zeitnah und über einen längeren Zeitraum ein Betreuungsangebot in der Kindertagespflege zu stellen.

Der nächste tätigkeitsvorbereitende Kurs mit 50 UE findet zu folgenden Terminen und Zeiten in Calw statt:

Mittwoch, 24.01.2024, 9:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag, 25.01.2024, 9:00 Uhr – 15:00 Uhr
Freitag, 26.01.2024, 9:00 Uhr – 16:00 Uhr
Dienstag, 30.01.2024, 9:00 Uhr – 16:00 Uhr
Mittwoch, 31.01.2024, 9:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag, 01.02.2024, 9:00 Uhr – 16:30 Uhr
Freitag, 02.02.2024, 9:00 Uhr – 14:30 Uhr

Diese Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- Ein gefestigtes Persönlichkeitsprofil mit Freude am Umgang mit Kindern
- Sachkompetenz
- Kooperationsbereitschaft mit Eltern, Fachdienst Kindertagespflege, Kommunen und sonstigen Kooperationspartnern
- Kindgerechte Räumlichkeiten
- Bereitschaft zur selbstständigen Tätigkeit und professionellem Arbeiten
- Längerfristige berufliche Perspektive
- Fähigkeit, sich in deutscher Sprache und Schrift deutlich auszudrücken

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Landratsamt Calw | Fachdienst Kindertagespflege | 07051 160-146
www.kreis-calw.de/kindertagespflege
Silvia.Murphy@kreis-calw.de, Martina.Haag@kreis-calw.de

Gebrauchtwarenbörse Althengstett am 21. Oktober

Am 21. Oktober findet in der Festhalle Althengstett die mittlerweile schon bewährte Gebrauchtwarenbörse statt. Ausgerichtet wird diese vom Seniorenrat Althengstett e. V. mit Unterstützung von der Jugendkirche CHOY und der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH (AWG)

Die Warenannahme findet bereits am 20. Oktober von 17:30 bis 19:30 Uhr statt. Am 21. Oktober ist die Börse dann von 9:00 bis

12:00 Uhr geöffnet, Waren können aber nicht mehr abgegeben werden. „Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viele gut erhaltene Gebrauchsgegenstände bei dieser Gelegenheit vor der Mülltonne bewahrt werden können“, freut sich Helge Jesse, verantwortlich bei der AWG für deren Aufgaben bei der Durchführung der Börse. „Viele Dinge werden sinnvoll weiterverwendet, zudem können Mitbürgerinnen und Mitbürger auch das eine oder andere kostenlos mitnehmen, welches sie sich neu nicht hätten leisten können.“

Die Abfallwirtschaft Landkreis Calw ist sich neben der Abfallvermeidung der besonderen sozialen Funktion einer solchen Veranstaltung bewusst und hat deshalb ihre eigene kostenlose Internet-Verschenk- und Tauschbörse am Start, die 365 Tage im Jahr rund um die Uhr zur Verfügung steht. „Unter www.awg-info.de findet man sofort den Link und kann jederzeit gut erhaltene Möbel, funktionstüchtige Elektrogeräte oder andere Gebrauchsgegenstände zum Verschenken oder Tauschen einstellen“, bemerkt Jesse. „Die Resonanz ist toll, vieles wechselt auf diesem Weg den Besitzer.“ Bei Fragen zur Althengstetter Gebrauchtwaren Börse und zur Internet Verschenk- und Tauschbörse gibt die Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839 oder der E-Mail-Adresse abfallberatung@awg-info.de gerne Auskunft. Weitere Informationen rund um die Abfallwirtschaft im Landkreis Calw sind auch auf der Website der AWG unter www.awg-info.de erhältlich.

Was den Landwirt interessiert



Trend hält an: Weniger Unfälle in der Grünen Branche

Im vergangenen Jahr ist die Zahl der meldepflichtigen Arbeits- und Wegeunfälle in der Grünen Branche erstmals unter die Marke von 60.000 gerutscht. Das geht aus der Unfallstatistik der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hervor.

So ereigneten sich 2022 insgesamt 59.024 meldepflichtige Unfälle (2021: 61.578). Unfallschwerpunkt bleibt die Nutztierhaltung mit 13.645 Unfällen (2021: 14.341). Darüber hinaus verzeichnete die SVLFG bei Arbeiten im Pflanzenbau 5.466 Unfälle (2021: 5.313), bei der Waldarbeit 4.302 Unfälle (2021: 4.048) sowie im Garten- und Landschaftsbau 12.602 Unfälle (2021: 12.957).

Tödliche Unfälle

Im Jahr 2022 ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der SVLFG 117 tödliche Unfälle (2021: 125), die meisten davon bei Forst- und Waldarbeiten mit 33 Unfällen (2021: 26). Insbesondere die Fällarbeiten waren unfallursächlich. In der Tierhaltung kam es zu 17 Unfällen mit tödlichem Ausgang (2021: 20). Verteilt über alle Arbeitsgebiete fällt auf, dass – ebenso wie im Vorjahr – besonders viele Menschen, nämlich 36, bei Arbeiten mit motorisierten Fahrzeugen tödlich verunglückten. 21 der betroffenen Personen waren mit dem Schlepper unterwegs.

Weitere Informationen

Die SVLFG unternimmt große Anstrengungen, um ihre Versicherten zu motivieren, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, damit sie noch sicherer und gesünder arbeiten können. Details zu den Unfallzahlen in der Grünen Branche sowie zur Präventionsarbeit der SVLFG gibt es online unter www.svlfg.de/svlfg-kompakt-inzahlen. Dort finden sich auch Auswertungen zur Entwicklung der Berufskrankheiten – hier führen die Hautkrankheiten die Statistik an – sowie zu den Unfallrenten.

Das Forstamt informiert

Bereitstellung von Deck- und Zierreisig am großen Waldacker in Röttenbach

Ab dem 27. Oktober kann die Bevölkerung der Stadt Bad Teinach-Zavelstein am großen Waldacker bei Röttenbach Weisstannendeck- und -zierreisig für den Eigenbedarf abholen. Das Reisig muss selbst von den gefällten Tannen geschnitten werden, wobei darauf zu achten ist, dass möglichst der ganze grüne Zweig und nicht nur die Zweigspitzen verwertet werden. Auch die unter dem Stamm liegenden Zweige sollen mitgenommen werden. Zur Abholung des Reisigs dürfen die Waldwege mit dem Kfz befahren werden. Die Zufahrt erfolgt über den Wanderparkplatz am Zettelberg an der L346 oberhalb Röttenbach. Am hinteren Ende des Parkplat-



zes ist ein roter Richtungspfeil auf einen Baum gespritzt. Bitte folgen Sie auch den nachfolgenden roten Pfeilen bis zu der Stelle, an der die Tannen gefällt wurden. Viel Freude bei der Reisigwerbung wünscht Ihnen

Ihr Förster Frank Lindenberger

Interessant und informativ



Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen veröffentlicht - Rund ein Drittel der Arten sind in Baden-Württemberg gefährdet

Baden-Württemberg beheimatet eine beeindruckende Vielfalt an Farn- und Blütenpflanzen. Insgesamt sind hier 2.260 Arten zu finden. Allerdings ist es um ihren Bestand nicht gut bestellt. Mit 801 Arten gelten rund ein Drittel der Farn- und Blütenpflanzen als gefährdet. Diese ernüchternden Zahlen stammen aus der nun veröffentlichten aktualisierten Roten Liste der Farn- und Blütenpflanzen, die von der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg herausgegeben wird.

„Für einige Pflanzenarten spiegelt sich in den vorliegenden Daten die Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen der vergangenen Jahre wider, darunter die Sand-Silberschote oder die Wilde Weinrebe. Sie waren vom Aussterben bedroht und sind nun ‚nur noch‘ als stark gefährdet eingestuft. Leider hat sich der Bestand anderer Arten verschlechtert, meist aufgrund des Verlustes oder der Verschlechterung ihrer Lebensräume. Insgesamt ist der Anteil gefährdeter Arten im Vergleich zur letzten veröffentlichten Roten Liste aus dem Jahr 1999 unverändert geblieben. Das kann uns trotz ermutigender Erfolge bei einzelnen Arten nicht zufriedenstellen“, fasst Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW, die umfangreichen Erhebungen und Erkenntnisse zusammen.

Gefährdungsursachen durch veränderte Landnutzung

Für die Gefährdung von Pflanzenarten gibt es zahlreiche Ursachen. Die Intensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung und die daraus resultierende Anreicherung von Stickstoff in den Böden und in der Luft wirkt sich auf zahlreiche Pflanzenarten besonders stark aus. Werden extensive Landnutzungsformen aufgegeben, verschwinden Standorte, die für die Artenvielfalt wichtig sind. Auch der Flächenverbrauch durch Bebauung ist eine wesentliche Ursache für den Rückgang der Artenvielfalt im Land.

Profiteure, Verlierer und Verschollene

Weniger gefährdet als vor 20 Jahren sind Arten, die gegenüber Wärme und Trockenheit tolerant sind, wie manche Orchideenarten. So haben sich beispielsweise die Bestände des Pyramiden-Knabenkraut in den letzten beiden Jahrzehnten durch Maßnahmen zum Erhalt von Magerrasen stabilisiert und infolge von Klimaveränderungen ausgebreitet.

Ackerwildkräuter wie der Zwerg-Gauchheil, gehören dagegen zu den Pflanzengruppen, bei denen sich die Gefährdungssituation insgesamt verschärft hat. Neben Arten seltener Offenland-Lebensräume hat sich auch bei einigen Waldarten die Situation verschlechtert, darunter Waldorchideen wie Kriechstängel und Frauenschuh. Bei der intensiven floristischen Erforschung der baden-württembergischen Landschaft wurden auch mehrere bislang als verschollen eingestufte Arten wiederentdeckt, darunter das Doldige Wintergrün.

Publikationsdienst der LUBW: Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen Baden-Württembergs

In der 220-seitigen Publikation werden alle in Baden-Württemberg heimischen Arten der Farn- und Blütenpflanzen hinsichtlich ihrer Gefährdung eingestuft. Die Einstufung erfolgt sowohl bezogen auf das gesamte Land, als auch auf die sieben naturräumlichen Regionen in Baden-Württemberg. Die vorliegende Publikation schreibt die vorangegangene Fassung aus dem Jahr 1999 fort.

Die 4. Fassung der Roten Liste steht als PDF-Datei zum Herunterladen im Publikationsdienst der LUBW auf der folgenden Webseite kostenlos zur Verfügung: <https://pd.lubw.de/10445>. Im Laufe des IV. Quartals 2023 wird eine kostenpflichtige gedruckte Fassung vorliegen und kann dann an derselben Stelle bestellt werden.

Volksbund bittet um Spenden für seine Erinnerungs- und Jugendarbeit

Noch immer tobt der völlig sinnlose Angriffskrieg in der Ukraine, zudem herrscht wieder Krieg und Terror in Israel und im Nahen

Osten. Noch immer gibt es täglich Tote, Verletzte, Vermisste, Vertriebene und Geflüchtete. Und noch immer zeigen uns diese Kriege die ganze Grausamkeit dessen, was durch ihn und in ihm mit den Menschen geschieht. Das Motto des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“ scheint ungehört zu verhallen. Das Gefühl, zum ohnmächtigen Zuschauen verurteilt zu sein, bedrückt viele von uns. Der Volksbund wird in seiner Arbeit nicht nachlassen – nicht bei der Suche nach den vermissten Toten der Weltkriege, nicht bei der Pflege der Gräber, nicht beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit. Wer die Folgen von Krieg und Gewalt nicht mehr sieht, vergisst sie. Wer sie vergisst, läuft Gefahr, sie zu wiederholen. Mit seiner humanitären Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge leistet der Volksbund seit Jahrzehnten einen Beitrag zur unmittelbaren Friedensarbeit. Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

Auch wenn der Volksbund im Auftrag des Bundes arbeitet, finanziert er sich noch zum größten Teil aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Der Volksbund Nordbaden bittet von daher die Bevölkerung, den Sammlerinnen und Sammlern, die vor allem im Zeitraum vom 22. Oktober bis 19. November mit Sammeldosen in den Gemeinden unterwegs sind, diesen eine Geldspende einzulegen. Die Sammlerinnen und Sammler können sich ausweisen. Alternativ kann die Arbeit des Volksbunds mit einer Überweisung auf folgendes Konto unterstützt werden:

IBW Bank Karlsruhe IBAN: DE34 6005 0101 0001 0099 90 1

Sollten Einzelpersonen oder Gruppen wie Schulklassen, Konfigruppen, Vereine, Jugendfeuerwehr oder andere bereit sein, durch ihre Teilnahme an der Sammlung die Volksbundarbeit zu unterstützen, freut sich der Volksbund Nordbaden über Kontaktaufnahme über 0721/23020 oder bv-karlsruhe@volksbund.de

Soziale Dienste



Pflegestützpunkt im Landkreis Calw

Wir beraten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenfrei und neutral.

Unsere Kontaktzeiten:

Montag-Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 18.30 Uhr

Und nach Vereinbarung

Tel.: 07051-160 329

Rat und Hilfe der Caritas Calw

Verwaltung:

rusch@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 07051 9259 0

Dienstag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Allgemeine Sozialberatung:

Zurzeit Kontakt über Verwaltung

Tel. 07051 9259 0

Katholische Schwangerschaftsberatung:

Bedarfs- und ressourcenorientierte Beratung, Begleitung und Unterstützung von Frauen und Familien vor, während und nach der Geburt des Kindes bis zum 3. Lebensjahr

gjaccone@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051 9259-14 oder mobil: 015252491157

Montag-Donnerstag nach Terminvereinbarung

Wohnraumoffensive:

Unterstützung bei Wohnungssuche/ Mietbegleitung/ Ansprechpartnerin für Vermieter:

lexen.d@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051/9259-13 oder mobil: 0162/ 2798817

Montag bis Donnerstag 9:00- 12:00 Uhr

Tafelladen:

thiele.s@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 01608140048 + 07051 9259-30

Dienstag und Donnerstag

zawadzky@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051 9259-30

Montag, Mittwoch, Freitag



Calwer Hospizgruppe

Telefon: 0151 53550869

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende, ihre Angehörigen und trauernde Menschen.

Wir kommen, wenn wir gerufen werden: zu Ihnen nach Hause oder in eine stationäre Einrichtung. Wir leisten unseren Dienst ehrenamtlich. Rufen Sie uns an, wenn Sie sich Unterstützung wünschen.

Öffentliche Sprechstunden derzeit ausgesetzt!

Persönliche Beratungstermine – auch zu Hause – auf Anfrage jederzeit möglich. Rufen Sie uns gerne an.

EUTB Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung zu Fragen der Teilhabeleistungen

Beratungsstelle in der SRH Hochschule

1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH

Lederstr. 1, 75365 Calw

Tel: 0162/6093821

E-Mail: teilhabeberatung@1a-zugang.de

Beratungen finden nach telefonischer Terminvereinbarung statt.

Wir bieten auch aufsuchende Beratung an!

Bücherei



Stadtbücherei Zavelstein

Bücherei

im „alten“ Rathaus
ist

am 08.11.2023

von 16.00 bis 18.00 Uhr
geöffnet!

Bildung/Schulen



Naturpark Krokusschule Grundschule Bad Teinach-Zavelstein

Feuerwehrtag für die Klassen 3 und 4

Am 13.10. fand für die Klassen 3 und 4 ein Feuerwehrtag statt. Organisiert und durchgeführt wurde dieser besondere Tag von der freiwilligen Feuerwehr.

Nach einer allgemeinen Begrüßung und Einführung durch Herrn Kalmbach – Kommandant der freiwilligen Feuerwehr Bad Teinach-Zavelstein – wurden die Kinder in Gruppen aufgeteilt.

An vier Stationen lernten sie verschiedene Aufgabengebiete der Feuerwehr kennen und durften vieles selbst ausprobieren und erleben. Im Schulhof stand ein Löschfahrzeug und der Mannschaftswagen der Feuerwehr. Diese konnten genau inspiziert werden und in der Pause durften auch die Erst- und Zweitklässler in die Autos sitzen. Alle Kinder durften mit dem Schlauch echtes Feuer löschen. Außerdem lernten die Kinder, wie man richtig einen Notruf durchführt und was hier zu beachten ist. An einer weiteren Station wurden Lösversuche durchgeführt und die Kinder lernten, dass Wasser nicht immer die richtige Wahl zum Löschen ist.

Im Feuerwehrgerätehaus beim Mehrzweckgebäude wurde ein Raum vernebelt. Hier konnten die Kinder erleben, dass der Nebel, der durch Rauch entstehen kann, wirklich so dicht ist, dass man die eigene Hand vor den Augen nicht mehr sieht.



Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten der Feuerwehr. Alle Kinder hatten sichtlich Spaß an den Stationen und waren sehr wissbegierig. Am Ende des Vormittags waren sich alle Kinder einig, dass dies ein toller Schulvormittag war.



Foto: Krokusschule

Gemeinschaftsschule Neubulach

GMS Neubulach begrüßt neue Kolleginnen und Kollegen



Herzlich willkommen in der Schulgemeinschaft

Foto: GMS

Im letzten Schuljahr mussten wir uns von einigen Kolleginnen verabschieden: Zumeist traten sie die spannende Phase der Elternzeit an, wir konnten aber auch unsere Kollegin Frau Roller in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Das führte dazu, dass wir gegen Ende des letzten Schuljahres personell deutlich unterversorgt waren. Vor diesem Hintergrund freuen wir uns, dass wir unser Team sehr gut verstärken konnten.

Neu an der Schule arbeiten in diesem Schuljahr:

- Fiona Gutnoff (Primarlehrant) war unsere ehemalige Referendarin. Wir freuen uns sehr, dass sie bei uns bleibt;
- Sarah Huß (Sekundarlehrant) kommt von der Realschule Remseck;
- Jasmin Mehret (Sekundarlehrant) kommt von der GMS Gäufelden;
- Lea Schwarz (Primarlehrant) kommt von der Eichelbergschule Bad Rotenfels in Gaggenau.

Frau Fissler, Frau Moll (beide Sekundarstufe) und Frau Rex (Primarstufe) kennen unsere Schule bereits und waren lediglich für eine Weile familiär gebunden. Wir freuen uns, dass sie uns auch nach der Elternzeit erhalten geblieben sind.

Marco Munz (Sekundarlehrant) ist einer der vom Land Baden-Württemberg heiß umworbenen Quereinsteiger. Er war bereits Ende des letzten Schuljahres bei uns als Krankheitsvertreter tätig und wir freuen uns sehr darüber, dass wir ihn langfristig für unser Team gewinnen konnten.



Wir sind sehr froh darüber, dass Frau Marapidou und Frau Makovezki, die beide im letzten Schuljahr schon bei uns waren, ihre Verträge bei uns haben verlängern können.
Darüber hinaus freuen wir uns über die Abordnungen von Frau Mujkic (Realschule Calw) sowie Frau Krüger (Albblickschule Simmersfeld), die uns in diesem Jahr verstärken und sich bereits sehr gut in das Kollegium eingefunden haben.
Und wie geht es den neuen Kollegiumsmitgliedern? Lea Schwarz, Klassenlehrerin der Klasse 3c formuliert es folgendermaßen: „Was mich an der GMS begeistert, ist die Offenheit, Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft aller Kollegen. Zusammenarbeit und Gemeinschaft stehen im Vordergrund, was durchaus nicht immer selbstverständlich ist. Ich bin froh, nun Teil des Teams zu sein!“
Leider gelang es uns nicht, alle Neuzugänge auf ein Bild zu bekommen. Doch das macht nichts! Auf unserer Homepage unter <https://www.gms-neubulach.de/schulleitung.html> sind alle Kolleginnen und Kollegen der Schule mit Bild aufgeführt. Darüber hinaus stellen sich die neuen Kolleg/innen dort auch mit einem kurzen Steckbrief vor.

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Bad Teinach-Zavelstein

Wochenspruch aus Römer 12, 21:
Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Mittwoch, 25. Oktober 2023

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Zavelstein
19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Zavelstein
19.00 Uhr Jugendbund in der Molke in Emberg
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Zavelstein

Donnerstag, 26. Oktober 2023

15.00 Uhr Erklärung der Kabbalistischen Lehrtafel in der Dreifaltigkeitskirche
17.45 Uhr Mädelsjungchar in der Molke in Emberg

Freitag, 27. Oktober 2023

17.30 Uhr Mädchenjungchar im Gemeindehaus Zavelstein
18.00 Uhr Bubenjungchar in der Kirche in Sommenhardt
19.30 Uhr Freundeskreis in der Molke in Emberg

Samstag, 28. Oktober 2023

20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

Sonntag, 29. Oktober 2023

09.00 Uhr Gottesdienst in **Schmieh** (Prädikant Killinger)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Bad Teinach** (Prädikant Killinger)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Zavelstein** (Pfr. Kocher)

Mittwoch, 1. November 2023

19.00 Uhr Teenkreis nach Absprache
19.00 Uhr Jugendbund in der Molke in Emberg nach Absprache
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Zavelstein

Donnerstag, 2. November 2023

15.00 Uhr Erklärung der Kabbalistischen Lehrtafel in der Dreifaltigkeitskirche
17.45 Uhr Mädelsjungchar in der Molke in Emberg nach Absprache

Freitag, 3. November 2023

17.30 Uhr Mädchenjungchar nach Absprache
18.00 Uhr Bubenjungchar nach Absprache
19.30 Uhr Freundeskreis in der Molke in Emberg nach Absprache

Samstag, 4. November 2023

20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

Sonntag, 5. November 2023 (Opfer für die Bibelverbreitung weltweit)

09.00 Uhr Gottesdienst in **Schmieh** (Pfr. Schmidt)
09.00 Uhr Gottesdienst in **Sommenhardt** (Pfr. Schäberle-Köngis)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Bad Teinach** (Pfr. Schmidt)
10.00 Uhr Gottesdienst in **Zavelstein** (Pfr. Schäberle-Köngis)

Herzliche Einladung zur **Abendbibelschule Bad Teinach 2023**

"Für das Leben ..."

Dienstag 7. November 2023
"... von Anfang an"
mit Dr. Friedemann Fritsch, Albrecht-Bengel-Haus

Dienstag, 14. November 2023
"... die Ehe"
mit Prof. Dr. Roland Deines, Internationale Hochschule Liebenzell

Dienstag, 21. November 2023
"... bis zuletzt"
mit Prof. Dr. Wilfried Sturm, Internationale Hochschule Liebenzell

Die Veranstaltungen finden jeweils um **19:30 Uhr** in der **Evangelischen Kirche Badstraße 27, Bad Teinach** statt.
Einlass: 19:00 Uhr, es gibt Getränke und Knabbereien

Kontakt:
Evang. Kirchengemeinde Bad Teinach
Rathausstr. 4, 75385 Bad Teinach
Tel.: 07053/8459

LEBENDIGE GEMEINDE
ChristusBewegung

Plakat: Pfarramt Bad Teinach

Im **Pfarramt Zavelstein** ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und freitags von 16 bis 18 Uhr Renate Herrmann zu erreichen (Tel. 8196).
Im **Pfarramt Bad Teinach** ist Amelie Beck am Freitag von 14.00 Uhr bis 17 Uhr zu erreichen (Tel. 8459).
Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.kirche-bad-teinach-zavelstein.de

Einladung

Konzert zum Reformationstag 2023
Dienstag | **31. Oktober**
19 Uhr | Martinskirche Altburg

Gesehen Geliebt Gesandt

Solisten:
Florian Raisch (Trompete)
Hans Beuter (Trompete)
Bernhard Reich (Orgel)

Lesung von Marion Pross

ROSALINEN CHOR ALTBURG ZAVELSTEIN
Leitung: Walter Pfrommer